



Der Magistrat

Dezernat für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

Stadträtin Sigrid Möricke

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Südost

über 100230

über Magistrat

14. März 2013

Vorlage Nr. 12-O-05-0027

Stadtbahnnetz - Anforderung eines Sachstandsberichtes,

Beschluss Nr. 0080 der Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Südost vom  
23.08.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem Beschluss teile ich Ihnen mit, dass derzeit der Beschluss Nr. 0786 der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 21.12.2011 abgearbeitet wird, die Einführung eines schienengebundenen ÖPNV in Wiesbaden und der Region zu untersuchen.

Das Ergebnis dieses Prüfauftrags mit dem Gesamtkonzept für ein Schienenverkehrssystem und den Ergebnissen der Nutzen-Kosten-Untersuchung und der Folgekostenrechnung für eine erste Betriebsstufe für den Abschnitt Kohlheck / Klarenthal - Innenstadt - Hauptbahnhof - Quartier Mainzer Straße werde ich demnächst mit einer Sitzungsvorlage in den Geschäftsgang geben.

Bezüglich Ihrer konkreten Fragen kann ich vorab ausführen, dass auf dem genannten Korridor der ersten Linie des Schienensystems die vorhandenen Buslinien entsprechend der gutachterlichen Empfehlung modifiziert werden, um Parallelverkehre zu vermeiden. Hierbei werden keine Haltestellen aufgelassen.

Die Auswirkungen auf den Individualverkehr und den ruhenden Verkehr werden auf ein Minimum beschränkt. Die konkrete Ausgestaltung des Straßenraums einschließlich Grünbilanz ist erst Gegenstand der weiteren Planungsstufen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Jörg Gerhard bei ESWE Verkehr, Tel. 0611/45022-200, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Vorlage Nr. 12-O-05-0027  
Az.: 05/006772

### Tagesordnungspunkt 13

## der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Südost am 23. August 2012

### Stadtbahnnetz - Anforderung eines Sachstandsberichtes

#### Antrag der FDP-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, einen Bericht über die zu erwartenden Auswirkungen der Einrichtung eines Stadtbahnnetzes/Regionalbahnnetzes im Bereich Südost abzugeben, sobald hierzu qualifizierte Aussagen vorliegen.

Welchen Einfluss hat die favorisierte Streckenführung auf

- a) die vorhandenen Buslinien (Linienführung, Taktung und Haltestellen)
- b) den Individualverkehr und ruhenden Verkehr
- c) den Straßenraum (Fahrradwege, Busspuren, Fußgängerüberwege)
- d) Straßenbegleitgrün und Bäume

Der Ortsbeirat erwartet, so rechtzeitig in die Planungen eingebunden zu werden, dass eine echte Mitwirkung durch den Ortsbeirat noch möglich ist.

#### Begründung

Ein von der Stadt in Auftrag gegebenes Gutachten übertrifft die Erwartungen der Verkehrsdezernentin. Lt. Wiesbadener Kurier vom 14.6. war die Realisierung einer Stadtbahn für Wiesbaden so greifbar nah wie noch nie.

#### Änderungsantrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, DIE LINKE:

Der Magistrat wird gebeten, im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Wiesbaden seinen gesamten Einfluss geltend zu machen, um die endgültige Beschlussfassung, die Planung und die Beantragung von Fördergeldern sowie das Planfeststellungsverfahren zum Stadtbahn-/Regionalbahnprojekt zügig umzusetzen. Die zu erwartende Verringerung des CO2-Ausstoßes, die Reduzierung des Straßenverkehrs und die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen kann nicht länger warten.

Beschluss Nr. 0080

Der Magistrat wird gebeten, im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Wiesbaden seinen gesamten Einfluss geltend zu machen, um die endgültige Beschlussfassung, die Planung und die Beantragung von Fördergeldern sowie das Planfeststellungsverfahren zum Stadtbahn-/Regionalbahnprojekt zügig umzusetzen. Die zu erwartende Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, die Reduzierung des Straßenverkehrs und die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen kann nicht länger warten.

Der Magistrat wird gebeten, einen Bericht über die zu erwartenden Auswirkungen der Einrichtung eines Stadtbahnnetzes/Regionalbahnnetzes im Bereich Südost abzugeben, sobald hierzu qualifizierte Aussagen vorliegen.

Welchen Einfluss hat die favorisierte Streckenführung auf

- a) die vorhandenen Buslinien (Linienführung, Taktung und Haltestellen)
- b) den Individualverkehr und ruhenden Verkehr
- c) den Straßenraum (Fahrradwege, Busspuren, Fußgängerüberwege)
- d) Straßenbegleitgrün und Bäume

Der Ortsbeirat erwartet, so rechtzeitig in die Planungen eingebunden zu werden, dass eine echte Mitwirkung durch den Ortsbeirat noch möglich ist.

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

  
Knüttel  
Ortsvorsteher

LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN - DEZERNAT IV					
1 2. SEP. 2012					
61	63	64	65	IVAC	IVIS
GR	PR	PLR/S	PLR/F	SEG	<del>SEG</del>
<del>ENQ</del>	Sekr.	b. R.	z. d. A.	cc IV	Umlauf
Tgb. Nr.	Frist:		+	#	